

Budenzauber und Spannung

VR-Bank-Cup in Dingolfing steht kurz bevor

Diese Woche fand in der VR-Bank OBM die Pressekonferenz zum diesjährigen VR-Bank-Cup statt. Die Volksbank, vertreten durch Alexander Huber und Florian Reithmaier, empfing eine Delegation des Ausrichters FC Dingolfing, um gemeinsam die Details des beliebten Herrenturniers vorzustellen. „Der Kunstrasen und die Hallenatmosphäre sind die beiden großen Pluspunkte des Wettbewerbs. Hinzu kommt die einmalige Atmosphäre des VR-Bank-Cups. Auf und neben dem Platz trifft man viele bekannte Gesichter“, freuen sich die FCDler Tom Auer, Reinhard Otto und Siegi Schätz auf das Turnier.

Der VR-Bank-Cup hat sich längst als absolutes Highlight für die umliegenden Vereine etabliert. Neben dem hochwertigen Untergrund und dem ereignisreichen Bandenkick zeichnet sich das Turnier durch ein attraktives Teilnehmerfeld mit vielen Teams aus der Umgebung aus. Die Veranstaltung erinnert eher an ein großes Klassentreffen, bei dem sich abseits des Budenzaubers über die Hinrunde der Freiluftsaison und Geschehnisse aus dem Amateurfußball ausgetauscht wird.

Wie in den Vorjahren wird der Wettbewerb an zwei Turniertagen ausgetragen. Dieses Mal steigt das Fußballfest am Samstag, den 23. Dezember, und Samstag, den 30. Dezember, jeweils ab 16 Uhr. Die beiden Gewinner haben nicht nur die Aussicht auf Preisgeld, sondern sichern sich auch einen Startplatz beim SAR-Cup am 6. Januar.

Über 2 500 Zuschauer verfolgten im vergangenen Jahr die Turniere des Dingolfinger Hallenspektakels, und die VR-Bank-Cup-Tage waren dabei absolute Zuschauermagnete. Das Teilnehmerfeld besteht traditionell aus lokalen Teams, und für diese hat der VR-Bank-Cup einen festen Platz im Terminkalender der fußballarmen Wintermonate. Favoriten sind sicherlich die Bezirksliga-Starter wie der FC Teis-



Die Abordnung des FC Dingolfing sowie die beiden Vertreter der VR-Bank freuen sich auf spannende Turniertage.

Foto: Siegi Schätz

bach oder FC Ergolding. Dennoch haben die Vorjahre gezeigt, dass auch vermeintliche Underdogs für faustdicke Überraschungen sorgen können. Die Zuschauer erwartet auf jeden Fall beste Unterhaltung. „Wir freuen uns auf viele Tore, spannende Spiele und eine tolle Stimmung in der Halle“, berichtet FCD-Vorstand Otto. „Die Qualität der Teilnehmer ist durch die Bank hoch. Der Hallenfußball hat bekanntlich seine eigenen Gesetze. Die Zuschauer wird es definitiv freuen, denn sie bekommen spannende Partien zu sehen“, meint Auer. Gleichzeitig bedankt er sich bei der VR-Bank Ostbayern-Mitte eG für die Unterstützung. Die gute Partnerschaft besteht bereits seit sechzehn Jahren.

„Der Volksbank-Cup ist mittlerweile eine echte Institution bei den vielen lokal angesiedelten Vereinen. Besonders freut es uns, dass neben den Herren auch 1 500 Nachwuchskicker auf dem Kunstrasen ihr Können zeigen dürfen. Daher ist es für uns als regional verwurzelte und kundennahe Bank eine schöne Sache, dass wir unseren Teil zur Aus-

tragung der Turniere beitragen können“, betonten Reithmaier sowie Huber bei der Pressekonferenz.

„Als ehrenamtlich geführter Verein sind wir sehr dankbar, dass uns die Volksbank-Raiffeisenbank Dingolfing eG beim Hallenspektakel und auch ganzjährig vor allem in der Jugendarbeit unterstützt. Wir freuen uns auf die Turniere und hoffen dabei wieder auf eine prall gefüllte Höll-Ost-Halle“, meint der umtriebige FCD-Funktionär Siegfried Schätz.

Bis zum Start der Turniere laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, um den niederbayerischen Fußballfans wieder schöne Tage in der Halle zu ermöglichen. Nach der Pressekonferenz folgte die mit Spannung erwartete Auslosung der Gruppen, die brisante Konstellationen mit einigen Derbys und vielen Begegnungen David gegen Goliath verspricht. „Wer das Turnier gewinnen will, muss bekanntlich in der Lage sein, jeden Gegner zu schlagen. Wir können uns auf spannende Partien, packende Derbys und wahren Budenzauber freuen“, so Auer abschließend.